

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Verbandsgemeindeverwaltung Weilerbach
 Straße Rummelstr. 15-19
 PLZ, Ort 67685 Weilerbach
 Telefon 0 63 74/92 22 82 Fax _____
 E-Mail kai.germann@vg-weilerbach.de Internet www.vg-weilerbach.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer T01.01/2025

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

am Berghof , 67688 Rodenbach
 OG Rodenbach Wirtschaftsweg am Berghof Freiwilliger Landtausch
 in der Gemarkung Rodenbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Die Verbandsgemeindeverwaltung Weilerbach schreibt im Namen und Rechnung der Ortsgemeinde Rodenbach auf Grundlage der VOB/A die Erd- und Asphaltarbeiten für den Wirtschaftsweg am Berghof in Rodenbach öffentlich aus.

Im westlichen fallen folgende Leistungen an:

- 1 Baustelleneinrichtung 1psh
- 2 Grasnarbe aufnehmen 900m²
- 3 Mutterboden aufnehmen 900m²
- 4 GGG-Abwasserrohr DN 250 9m
- 5 Erdplanum herstellen 900m²
- 6 Geogitter 900m²
- 7 Frostschutz 0/56 liefern 900m²
- 8 Schottertragschicht 0/32 900m²
- 9 Bituminöse Tragdeckschicht AC 16 TD 650m²
- 10 Bitu-Fugenband 25m
- 11 Bankette herstellen 350m
- 12 Mutterboden laden 350m

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: KW 18
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: KW 20
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E94555563>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 31.01.2025 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 07.03.2025

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E94555563>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin** am **31.01.2025** um **10:00** Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bei elektronischer Vergabe sind nach VOB/A §14 Absatz 1 mindestens 2 Vertreter des Auftraggebers beim öffnen der Angebote anwesend.

Verhandlungsleiter

Schriftführer

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

Telefon: +49 6131-16-2234

Fax: +49 6131-16-2113

Internet-Adresse: www.mwwlvw.rlp.de